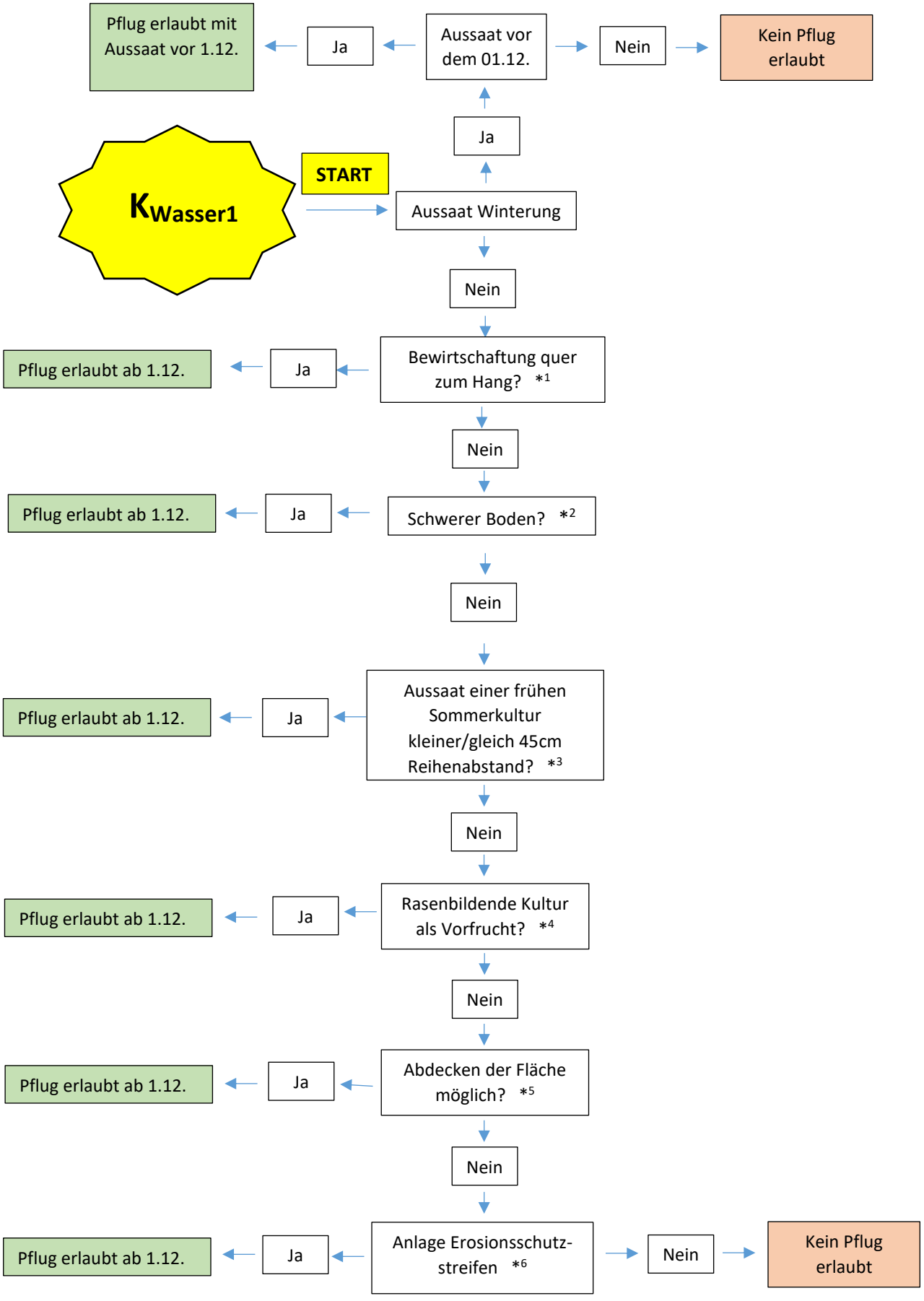
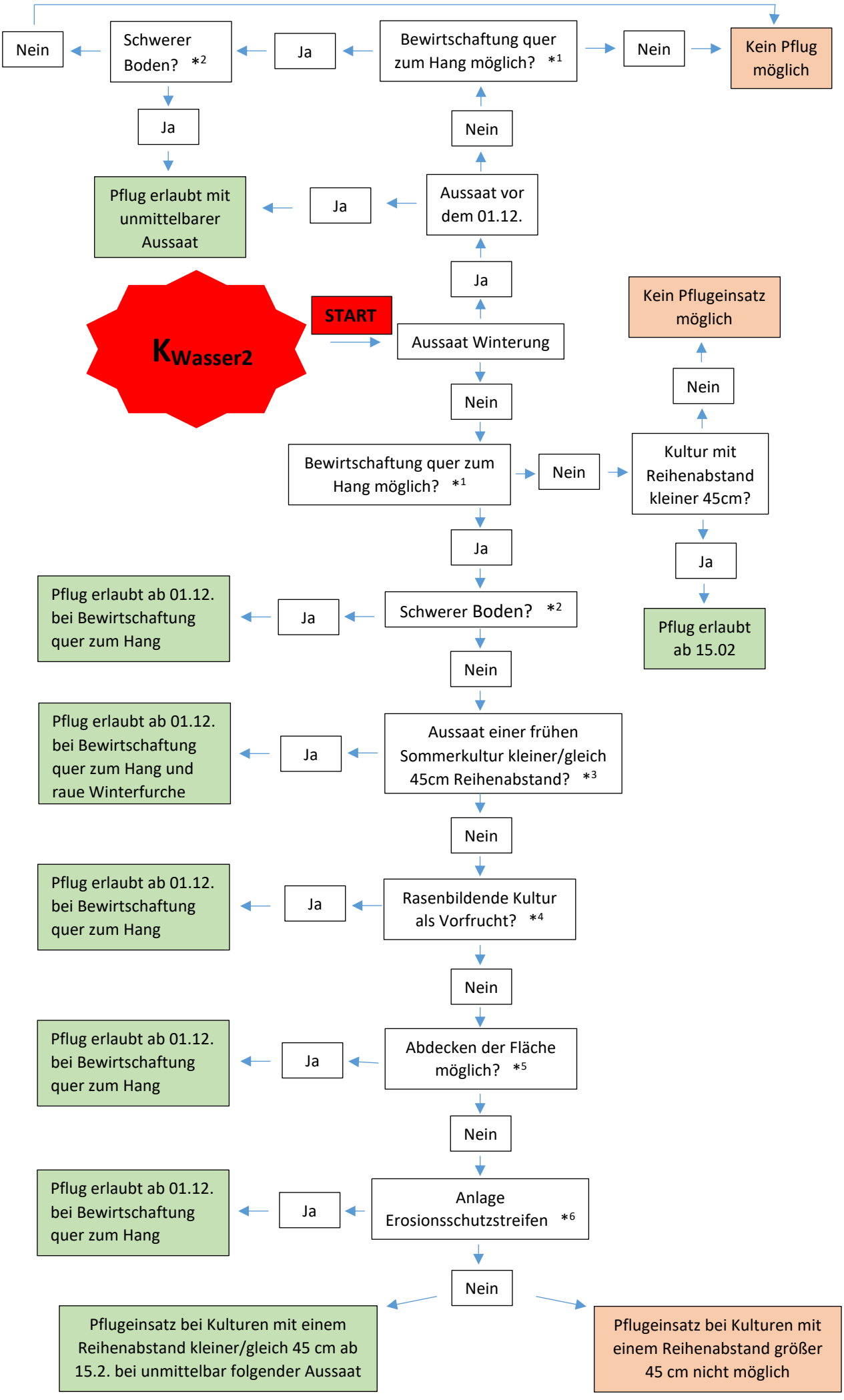
LANDRATSAMT

HOHENLOHE KREIS

Stand: 03.11.2026

Entscheidungsbaum Erosionsschutz GLÖZ 5




KWasser2
START
Aussaat Winterung
Nein
Aussaat vor dem 01.12.
Ja
Pflug erlaubt mit unmittelbarer Aussaat
Ja
Nein
Bewirtschaftung quer zum Hang möglich? *1
Nein
Kein Pflug möglich
Ja
Schwerer Boden? *2
Ja
Nein
Pflug erlaubt ab 01.12. bei Bewirtschaftung quer zum Hang
Ja
Schwerer Boden? *2
Nein
Bewirtschaftung quer zum Hang möglich? *1
Nein
Kultur mit Reihenabstand kleiner 45cm?
Nein
Kein Pflugeinsatz möglich
Ja
Pflug erlaubt ab 15.02
Ja
Pflug erlaubt ab 01.12. bei Bewirtschaftung quer zum Hang und raue Winterfurche
Ja
Aussaat einer frühen Sommerkultur kleiner/gleich 45cm Reihenabstand? *3
Nein
Pflug erlaubt ab 01.12. bei Bewirtschaftung quer zum Hang
Ja
Rasenbildende Kultur als Vorfrucht? *4
Nein
Pflug erlaubt ab 01.12. bei Bewirtschaftung quer zum Hang
Ja
Abdecken der Fläche möglich? *5
Nein
Pflug erlaubt ab 01.12. bei Bewirtschaftung quer zum Hang
Ja
Anlage Erosionsschutzstreifen *6
Nein
Pflugeinsatz bei Kulturen mit einem Reihenabstand kleiner/gleich 45 cm ab 15.2. bei unmittelbar folgender Aussaat
Pflugeinsatz bei Kulturen mit einem Reihenabstand größer 45 cm nicht möglich

Erklärungen und Sondersituation Biobetriebe

- ***[1]: Bewirtschaftung quer zum Hang** (Haupthangrichtung ist entscheidend)

- ***[2]: Anlage einer Pflugfurche auf schweren Böden**
  - Böden mit einem Tongehalt von mindestens 17 % analog GLÖZ 6
  - In FIONA einsehbar: Karten > Umweltdaten > GLÖZ 6 Mindestbodenbedeckung schwere Böden

- ***[3]: Pflugfurche (raue Winterfurche) mit nachfolgender früher Sommerkultur**
  - raue Winterfurche durch Pflügen ohne weitere Bearbeitung bis 15.02.
  - vor allen Kulturen möglich, ausgenommen Mais, Hirse und Soja

- ***[4]: Rasenbildende Kultur als Vorfrucht**
  - Klee, Luzerne, Ackergras, Serradella in Rein- und Mischsaat
  - Mindeststandzeit vor dem Pflugeinsatz 6 Monate

- ***[5]: Abdecken der Fläche**
  - ab Aussaat/Pflanzung bis zum Reihenschluss abdecken mit Folie, Vlies, engmaschigem Netz oder Dingen mit vergleichbarer Wirkung

- ***[6]: Anlage von Erosionsschutzstreifen**
  - Mindestschlaggröße 60 ar; Anlage quer zur Haupthangrichtung; Mindestbreite 6m; nicht in den oberen und unteren 20 % des Schlages; Aussaat des Erosionsschutzstreifens bis spätestens 30.11. mit einer winterharten Kultur (Reihenabstand kleiner 45 cm); Mindestgröße 10 % und max. 20 % der Fläche; Aussaat Hauptkultur in den Schutzstreifen in Direktsaat möglich; Gewässerrandstreifen zählen nicht als Erosionsschutzstreifen

- ***[7]: Pflugfurche (raue Winterfurche) mit nachfolgender früher Sommerkultur <u>und Kulturen mit einem Reihenabstand kleiner 45 cm</u>**
  - raue Winterfurche durch Pflügen ohne weitere Bearbeitung bis 15.02.
  - vor allen Kulturen möglich, ausgenommen Mais, Hirse und Soja
  - nur zulässig bei einem Reihenabstand kleiner 45 cm.

<u>Sondersituation Biobetriebe</u>

- <u>$K_{Wasser1}$ und $K_{Wasser2}$:</u> Beim Anbau früher Sommerkulturen, ausgenommen Reihenkulturen, ist für Öko-Betriebe auf $K_{Wasser1}$- und $K_{Wasser2}$-Ackerflächen eine raue Winterfurche zugelassen

- <u>$K_{Wasser2}$:</u> Bei Sommer-Reihenkulturen (größer 45cm) ist für Öko-Betriebe auf KWasser2-Ackerflächen ein Pflügen nur in Verbindung mit dem vorhergehenden Anbau einer Winterzwischenfrucht (auch als Untersaat) zulässig und wenn das Pflügen unmittelbar vor der Einsaat erfolgt.